

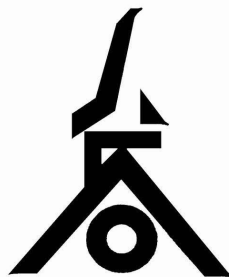


Umwelterklärung 2017

Aktualisierung der Umwelterklärungen 2015 und 2016



Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde
Stuttgart





Inhaltsverzeichnis

Vorwort

4.2 Umweltbilanz

4.2.1 Wärmeenergie

4.2.2 Stromverbrauch

4.2.3 Wasserverbrauch

4.2.4 Papier

4.2.5 Abfall

4.2.6 Verkehr

4.3 Kennzahlen

5 Einhaltung der Rechtsvorschriften und sonst. Faktoren der Umweltleistung

5.1 Einhaltung der Rechtsvorschriften

6 Umweltziele

7 Ansprechpartner



Vorwort

In der Umwelterklärung 2017 werden die Umwelterklärungen 2015 und 2016 aktualisiert. D.h. dass lediglich die Änderungen dargestellt werden. Zur Einheitlichkeit wird die vorhergehende Nummerierung verwendet.

Frau Hengstler ist leider krankheitshalber aus dem Umweltteam ausgeschieden. Herzlichen Dank für ihre langjährige Mitarbeit.

Unsere Gemeinde hat beim Umweltwettbewerb „Energiewende in Stuttgart“ einen 1. Preis gewonnen, der mit 750 Euro dotiert war. Wir hatten uns mit der Photovoltaikanlage mit über 70 % Eigenverbrauch beworben.

4. Umwelleistung

4.1 Umweltmaßnahmen

Die durchgeführten Maßnahmen sind im Umweltprogramm entsprechend gekennzeichnet.

4.2 Umweltbilanz

Die Änderungen im Verbrauch von Wärmeenergie, Strom und Wasser gegenüber dem Vorjahr sind monatsweise und auch übers ganze Jahr in der folgenden Zusammenfassung, die monatlich entstanden ist, dargestellt.

4.2.1 Wärmeenergie

Das Bild der Wärmeenergie sieht überwiegend rot aus, d.h. wir haben überwiegend einen Mehrverbrauch, obwohl es nur geringfügig kälter war als im Vorjahr (Gradtagszahl 3457 gegen 3313). Auf der übernächsten Seite finden Sie eine genauere Darstellung.



Übersichten 2016: Gas-, Strom- und Wasserverbrauch																			
Übersicht Wärmeenergieverbrauch				Übersicht Strom				Übersicht Wasser											
Änderung Verbrauch gegenüber Vorjahr in %				Änderung Verbr. u. Erz. Solarstrom gegenüber Vorjahr in %				Änderung Verbrauch gegenüber Vorjahr in %											
Verbesse- rung >10%	Pfarr- haus Erde- schos- s	Kir- che	PG ges.	Kin- der- gar- ten	Hei- zung GZ	Lüf- tung GZ	Jugend- räume, Alter Saal	Kir- che, Alt. Saal, Jugend- räume, etc.	Pfarr- haus EG	Kin- de- gar- ten	Kita	PG ges.	Jugend- räume, Kirche, Brunnen	Gemein- de- zentru- m	Kinder- garten	Kita	PG ges.		
Veranschlei- chung, 10%	(GH)													(GZ)					
Januar	-9	-17	33	3	2	2	19	48	-22	-23	-23	-21	-6	Januar	-22	-50	-14	-22	
Februar	23	-10	28	39	-3	-3	74	38	35	29	20	31	-6	Februar	12	-22	-24	34	
März	3	-27	52	34	3	0	40	-15	-14	-12	-14	-10	26	März	-1	300	-7	12	
April	60	-22	-13	74	52	34	47	20	43	62	35	41	-10	April	94	-37	39	24	
Mai*	374	-18	32	26	130	-8	2	-10	-22	-14	-13	-16	-10	Mai	-8	-33	6	-5	
Juni							3	-2	-12	-12	10	-3	-13	Juni	-40	25	23	-4	
Juli							-10	-11	-1	-18	0	-3	-1	Juli	-10	-19	-15	-10	
August							keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	August	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	
September	-61	-88	-100	26	-69	-36	56	-1	5	-11	19	10	127	September	-11	0	19	3	
Oktober	-10	14	41	-1	-2	29	19	-19	-33	-16	-6	-19	22	Oktober	14	18	10	2	
November	19	17	61	-72	47	100	-32	-25	-22	-5	7	-12	1	November	6	-15	-7	-6	
Dezember	42	21	93	-16	47	82	352	-24	-16	-18	-6	0	-10	Dezember	-1	-38	0	-3	
Gesamtjahr	18	-9	45	8	16	19	26	-19	-12	-9	-2	-6	-9	Gesamtjahr	91	0	-10	2	0

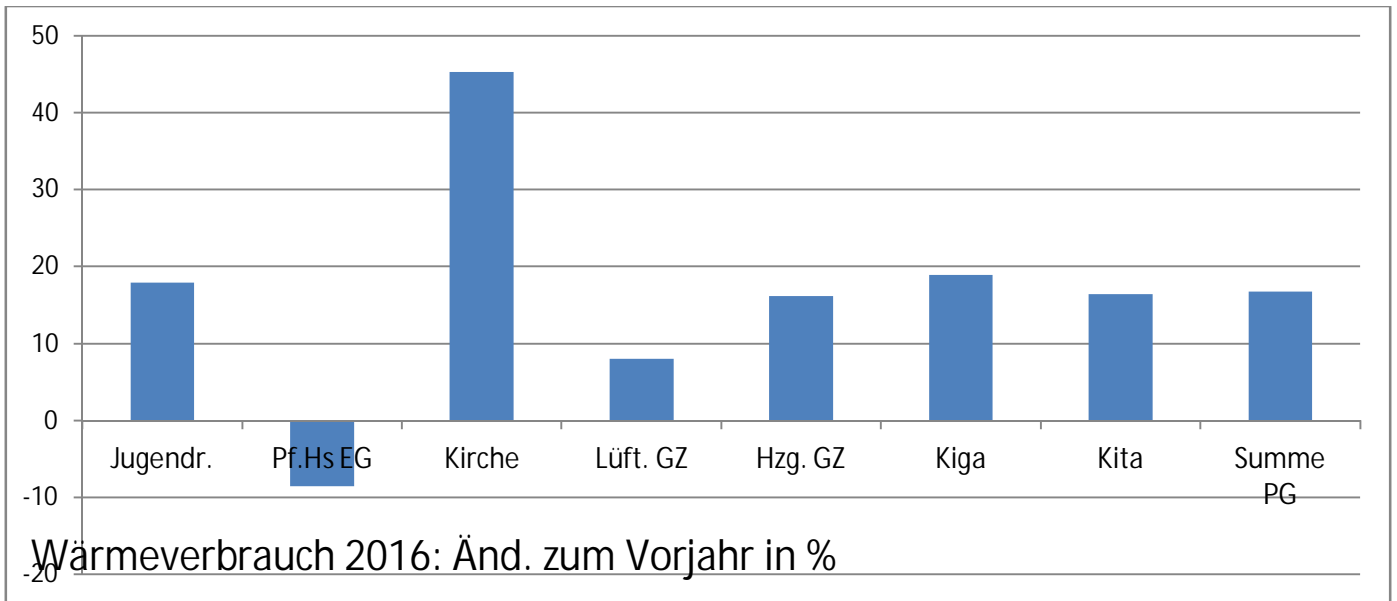
Änderung Wärmeenergieverbrauch gegenüber Vorjahr in % summiert											
Jan.	Feb.	März.	Apr.	Mai.	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Jugendr.	-9	4,5	4,2	10,6	19,7			17,2	13,2	14,2	17,9
Pf.Hs. EG	-17	-14,0	-18,2	-18,8	-18,7			-20,2	-17,7	-13,5	-8,5
Kirche	33	30	37	29	30			28	29	32	45
Lüft. GZ	3	18	24	34	33			32	27	11	8
Hzg. GZ	2	0	1	7	10			6	5	12	16
Kiga	2	-11	-8	-4	-5			-6	-2	11	19
Kita	21	9,6	9,5	15,3	16,7			14,3	11,1	13,5	16,4
PG ges.	5	5	7	12	14			12	11	12	17

Änderung Stromverbrauch gegenüber Vorjahr in % summiert												
Jan.	Feb.	März.	Apr.	Mai.	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	
Kirche etc.	19	43	42	43	36	32	27	0	22	22	10	26
Pf.Hs. EG	-48	-26	-23	-16	-15	-14	-14	0	-18	-18	-19	-19
GZ	-22	-1	-7	3	-2	-4	-4	0	-8	-11	-12	-12
Kiga	-23	-1	-5	5	1	-1	-3	0	-8	-9	-8	-9
Kita	-23	-4	-8	0	-2	0	0	0	-3	-3	-2	-2
PG ges.	-21	0	-4	4	0	0	-1	0	-5	-6	-7	-6
Sol.-Strom	-6	-5	-20	-16	-14	-14	-11	0	-10	-9	-9	-9

Änderung Wasserverbrauch gegenüber Vorjahr in % summiert												
Jan.	Feb.	März.	Apr.	Mai.	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	
GZ	-22	8	4	19	13	-3	-4	-5	-7	-4	-3	-1
Kiga	-50	-37	9	-12	-16	-8	-10	-11	-9	-6	-7	-10
Kita	-14	5	0	8	8	11	6	2	3	4	3	2
PG ges.	-22	2	6	10	8	5	2	1	1	1	0	0

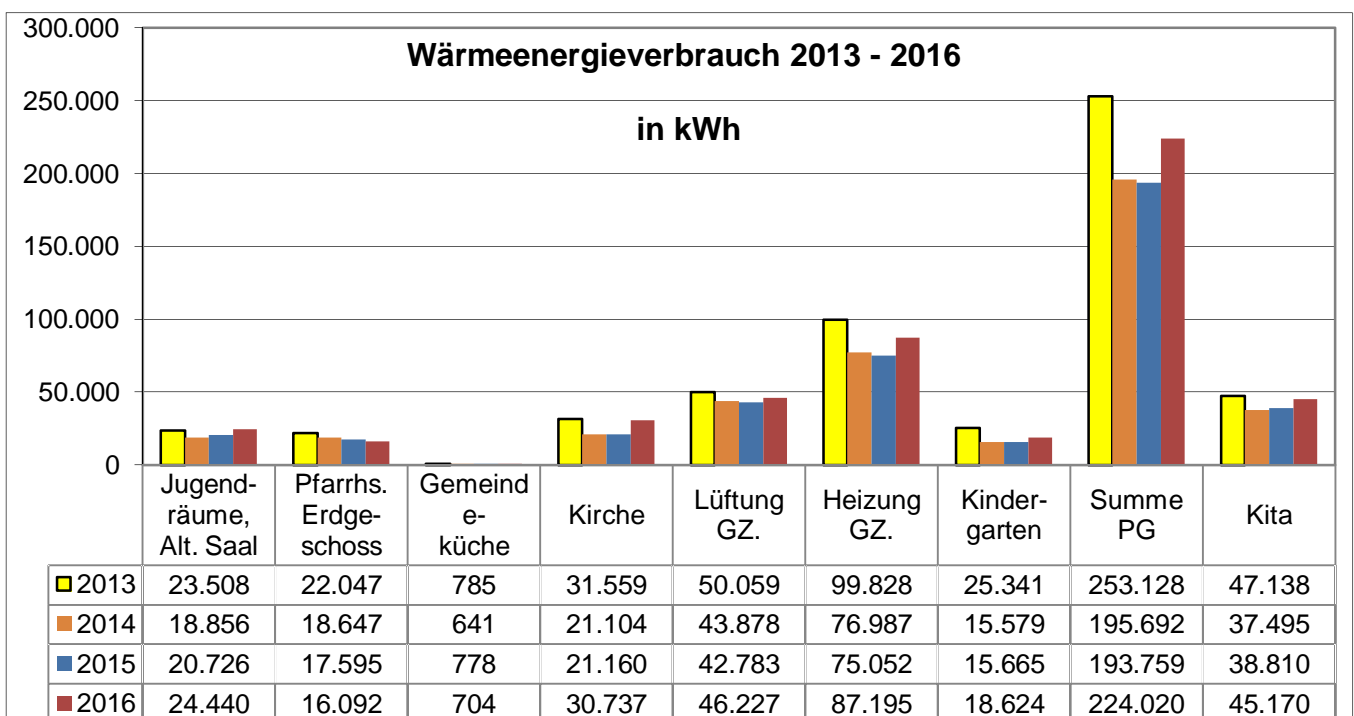
Kirche, Alter Saal und Jugendräume mit hohem Stromanstieg. Nutzung?
 Pfarrhaus EG und GZ am günstigsten: LED-Röhren!
 Café Paula seit 4. Nov. außer Betrieb
 Waschmaschine Aml mit deutlich weniger Verbrauch, vernachlässigbar!

Kirche mit höchstem Anstieg, was stimmt hier nicht??
 Allgemeiner Anstieg, obwohl geringfügig wärmer als im Vorjahr!

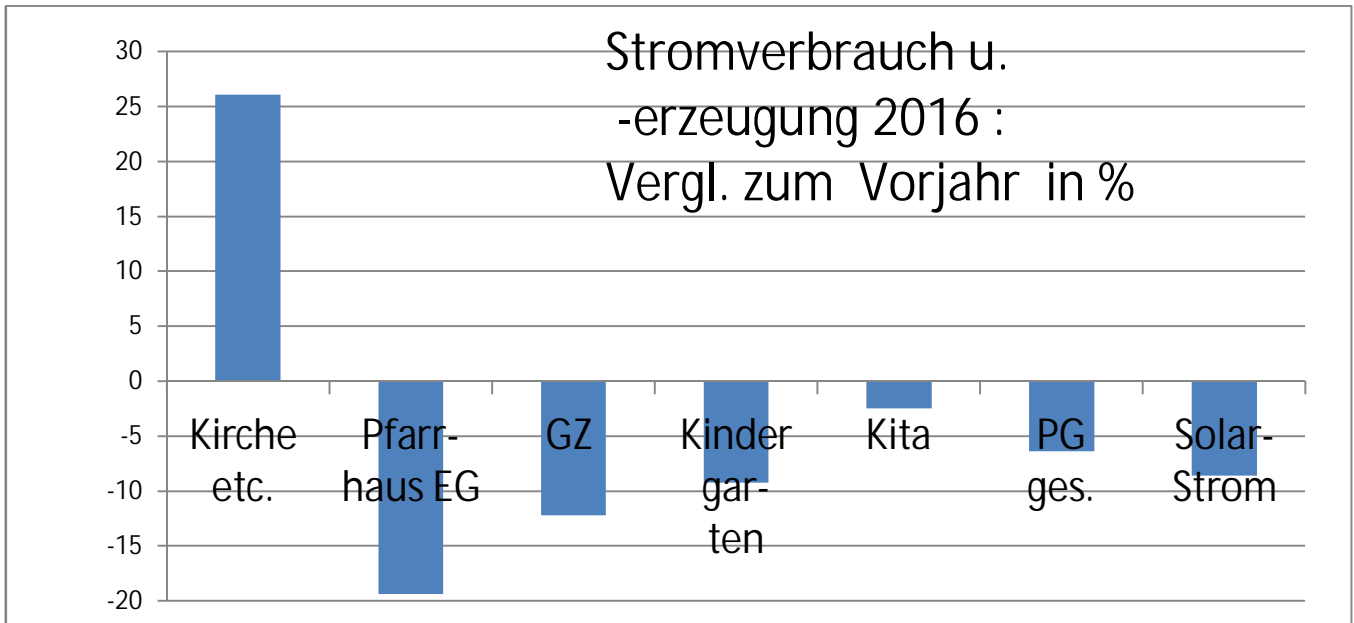


Ursache für die Erhöhung bei den „Jugendräumen“ ist unklar, vermutlich hat die „Neue Arbeit“, auf die 60 % der Heizung entfallen, mehr verbraucht. Im Pfhs. EG wurde noch besser mit der Heizungssteuerung und den programmierbaren Thermostatventilen umgegangen. Nachdem wir hier schon im Vorjahr eine starke Reduzierung hatten ist dies besonders erfreulich. Besonders problematisch ist die starke Erhöhung in der Kirche. Die etwas stärkere Nutzung erklärt nicht die volle Steigerung. Die 2015 gestörte Steuerung war in Ordnung, die Nutzungszeit war allerdings von 8.30 – 11.00 Uhr eingestellt, obwohl der Gottesdienst erst um 10 Uhr beginnt. Seit 1.2.17 ist dies geändert, die volle Heiztemperatur wird jetzt um 9.45 Uhr erreicht. Unklar ist noch, ob warmes Wasser permanent von der Heizung zu den Wärmetauschern gepumpt wird, auch wenn die Heizung außer Betrieb ist. Siehe Umweltprogramm!

Im folgenden Diagramm ist die Entwicklung seit 2013 dargestellt.

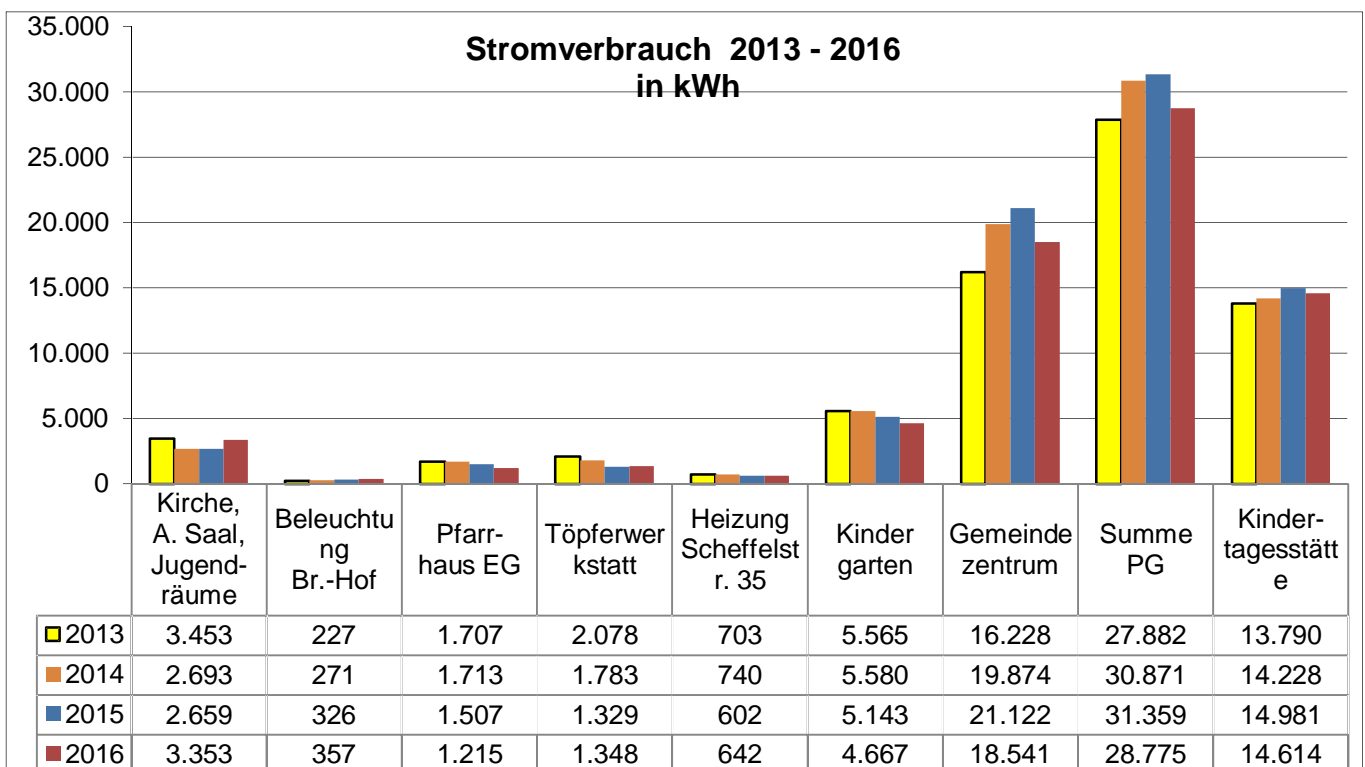


4.2.2 Stromverbrauch



Außer in Kirche/Alt. Saal/Jugendräume sind überall Ersparnisse erreicht worden. Im Pfarrhaus und Gemeindezentrum (GZ) durch die 65 installierten LED-Röhren, die gegenüber den Leuchtstoffröhren bis zu 60 % Strom sparen. In Kindergarten und Kita ist der Ersatz erst begonnen worden.

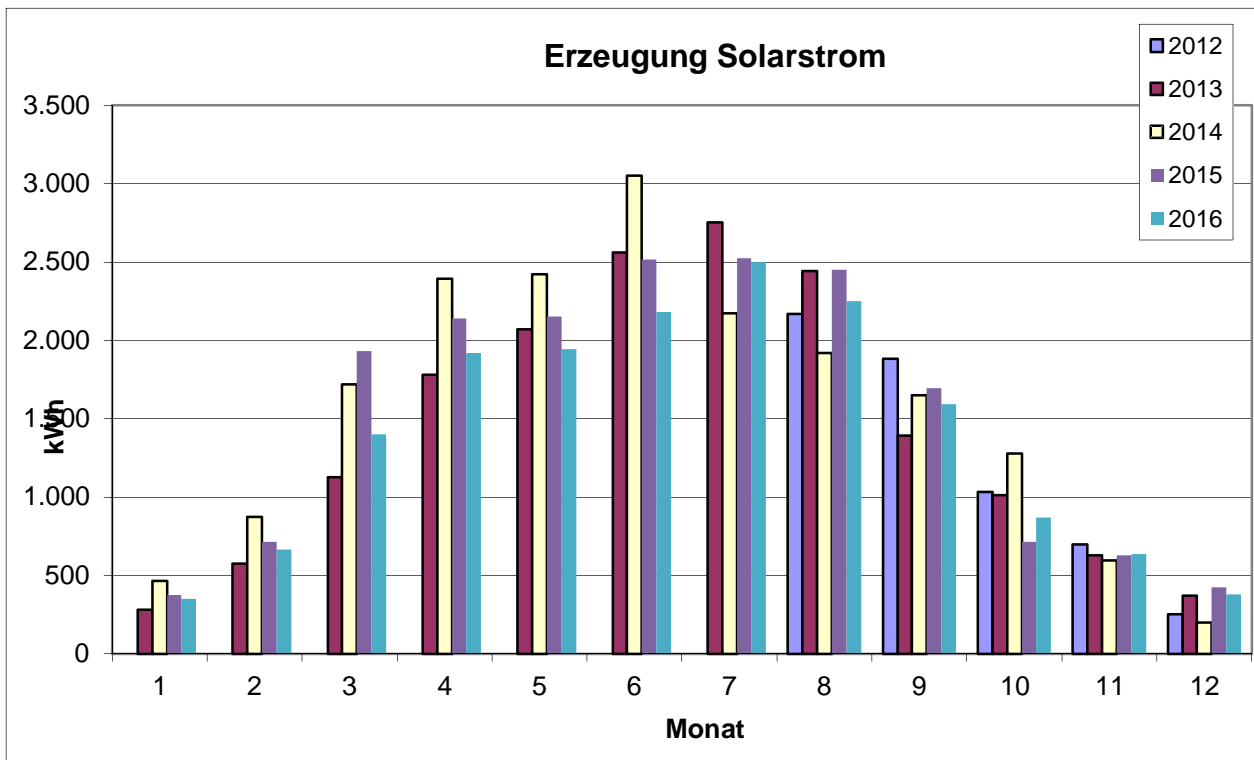
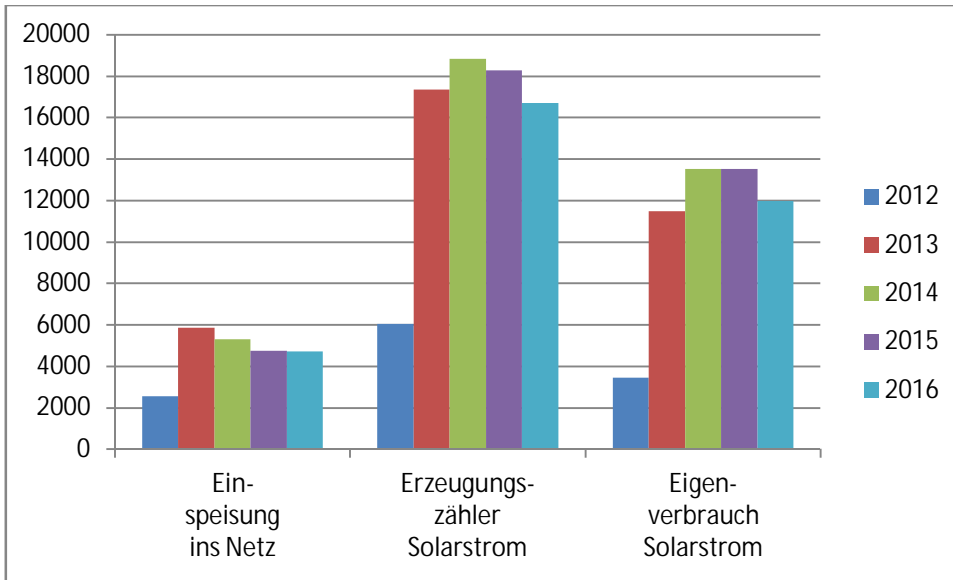
Leider ist der erzeugte Solarstrom um 9 % zurückgegangen.





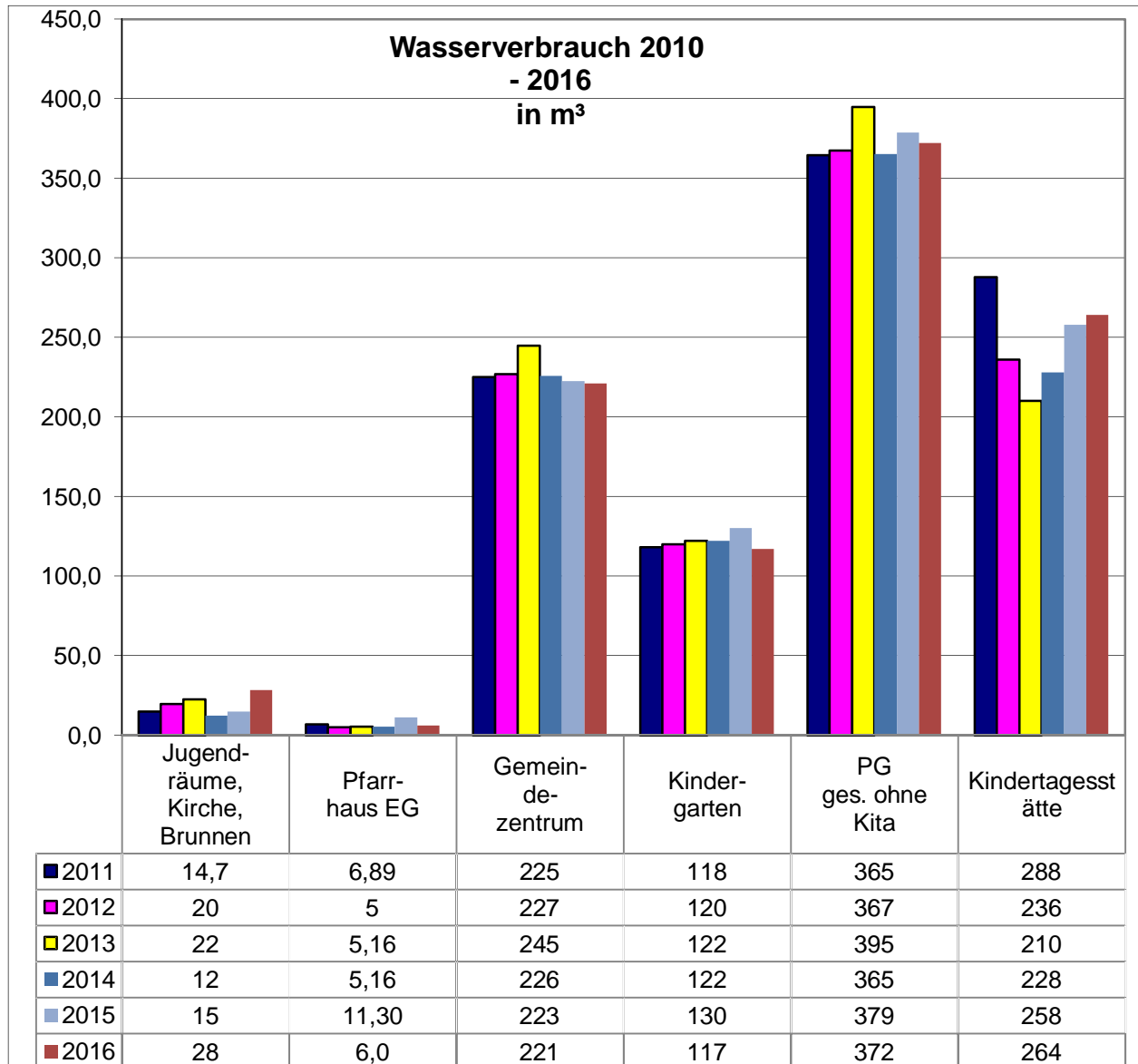
In den nächsten Bildern sieht man, wie viel Solarstrom unsere 18 kWp-Anlage seit der Inbetriebnahme im Aug. 2012 erzeugt hat, was Eigenverbrauch war, was ins Netz eingespeist wurde und wie viel Strom noch bezogen werden musste. Insgesamt wurden 76792 kWh erzeugt, davon 16691 kWh in 2016.

Vom erzeugten Strom haben wir 2016 72 % selbst verbraucht. Damit ist das Ziel >70 % wieder erreicht. Der restliche Strom wurde ins Netz eingespeist.



4.2.3 Wasserverbrauch

Das Balkendiagramm zeigt den jeweiligen Verbrauch der Jahre 2010 bis 2016. Der Wasserverbrauch wurde reduziert, aber das Ziel „kein Mehrverbrauch pro Nutzungsstunde“ knapp verfehlt. (Siehe Kennzahlen!)



4.2.4 Papier

Der Papierverbrauch konnte leicht gesenkt werden, obwohl wir 1000 Kunst- und Kirchenführer drucken ließen. Die Zahl hängt aber stark vom Bestellverhalten ab.

4.3 Kennzahlen

Kennzahlentabelle

Gemeindekennzahlen		2003	2013	2014	2015	2016
Beschäftigte (MA) insgesamt ohne Kindergarten		7	9	9	9	9
Gemeindeglieder		2364	2240	2240	2220	2199
Nutzfläche (BGFE)		2207	2207	2207	2207	2207
Nutzungsstunden#			9802	9739	10500	10175
Umweltkennzahlen						
Energieeffizienz: Wärmeenergie						
Gesamtverbrauch	kWh/a	324570	253128	195692	193759	224020
Heizenergieverbrauch pro Nutzfläche	kWh/m ² a	147	115	89	88	102
Heizenergieverbrauch pro Nutzungsstunde	kWh/Nh *a		26	20	18	22
Anteil Heizenergie aus erneuerbaren Energien		0	0	1**	1**	1**
Heizenergieverbrauch pro Gemeindeglied	KWh/Gg *a	137	113	87	87	102
Energieeffizienz: Wärmeenergie (bereinigt)		1,04	1,08	0,89	0,94	0,95
Gesamtverbrauch	kWh/a	312965	234717	220965	205046	235620
Heizenergieverbrauch pro Nutzfläche	kWh/m ² a	142	106	100	93	107
Heizenergieverbrauch pro Nutzungsstunde	kWh/Nh *a		24	23	20	23
Heizenergieverbrauch pro Gemeindeglied	KWh/Gg *a	132	105	99	92	107
Energieeffizienz: Strom						
Stromverbrauch gesamt	kWh/a	29166	27882	30871	31359	28775
Stromanteil aus erneuerbaren Energien	%	0	100%	100%	100%	100%
Stromverbrauch pro m ²	kWh/m ² a	13,2	12,6	14,0	14,2	13,0
Stromverbrauch pro Nutzungsstunde	kWh/Nh*a		2,8	3,2	3,0	2,8
Stromverbrauch pro Gemeindeglied	kWh/Gg *a	12,3	12,4	13,8	14,1	13,1
Erzeugung regenerativer Strom	kWh/Jahr	0	16995	18740	18264	16691
Anteil Strom aus Eigen- erzeugung (theoretisch) ***	%	0	61%	61%	58%	58%
Wasser						
Wasserverbrauch gesamt	l/a	664000	395000	365000	379000	372000
Wasserverbrauch pro m ²	l/m ² a	301	179	165	172	169
Wasserverbrauch pro Nutzungsstunde	l/Nh*a		40	37	36	37
Wasserverbrauch pro Gemeindeglied	l/Gg *a	280,9	176,3	162,9	170,7	169,2



Umwelterklärung 2017

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde Stuttgart



Papier						
Papierverbrauch gesamt	kg	758	587	525	615	595
Papierverbrauch pro Gemeindeglied	kg/Gg*a	0,32	0,26	0,23	0,28	0,27
Anteile FF-Papier	%/a		0	0	0	0
Anteil RC Papier	%/a		100	100	100	100

Abfall						
Abfall gesamt, Menge		92652	77220	77220	77220	77220
Anteil Papiertonne	l/a		8320	8320	8320	8320
in Prozent	%/a		11%	11%	11%	11%
Anteil Restmüll	l/a	82924	48100	48100	48100	48100
in Prozent	%/a	89,5	62%	62%	62%	62%
Anteil Gelber Sack	l/a		10400	10400	10400	10400
in Prozent	%/a		13%	13%	13%	13%
Anteil Biotonne	l/a		10400	10400	10400	10400
in Prozent	%/a		13%	13%	13%	13%
Restmüllaufkommen pro Gemeindeglied	l/Gg *a		21,5	21,5	21,5	21,5
Anteil gefährliche Abfälle	l/a		20	20	20	70*

Biologische Vielfalt						
Grundstücksfläche gesamt	m ²	7896	7896	7896	7896	7896
überbaut	m ²	3392	3392	3392	3392	3392
asphaltiert	m ²	2676	2676	2676	2676	2676
Rasengittersteine	m ²	263	263	263	263	263
begrünt	m ²	1565	1565	1565	1565	1565

Emission CO ₂						
Emission von CO ₂ gesamt	t/a	68	53	41	41	47
Emissionen / m ²	kg/m ² *a	30,8	24,0	18,6	18,4	21,3
Emissionen pro Nutzungsstunde	kg/Nh*a		5,4	4,2	3,9	4,6
Emissionen / Gemeindeglied	kg/Gg*a	28,8	23,7	18,3	18,3	21,3

Zu weiteren Emissionen (NO _x , SO ₂ , Staubpartikel,...) liegen uns keine Angaben vor, sie sind aber auf Grund der vorhandenen Anlagengröße für die Kirchgemeinde nicht wesentlich.	# Die Nutzungsstunden haben wir auf Grund der outlook-Raumplanung der Sekretärin 2015 neu berechnet *** neu berechnet wurden auch die Anteile Strom aus Eigenerzeugung für die Jahre 2012-2014	* mit Leuchtstoffröhren ** Der Anteil Heizenergie aus erneuerbaren Energien wurde hier mit 1 angegeben, da unser Lieferant KSE seit 2014 CO ₂ -neutrales Erdgas liefert
---	---	---

5. Einhaltung der Rechtsvorschriften und sonstige Faktoren der Umweltleistung

5.1 Einhaltung der Rechtsvorschriften

Die Neuerungen im Rechtscheck und -kataster vom 13.1. 2017 wurden überprüft. Sie sind für uns nicht relevant.



6. Umweltziele

Die Umweltziele sind unverändert, Durchgeführte und neue Maßnahmen finden sie im nachfolgenden Umweltprogramm.

Geplante Maßnahmen			-> bedeutet Termin- verschiebung	Maßnahme erl.
Umweltprogramm 2016/2017				
Nr.	Gebäude	Maßnahme	Verantwortlich	Termin
Wärmeenergie (Gas): Einsparung um >25 % im Gemeindehaus und Pfarrhaus durch energetische Sanierung				
1	Gemeindehaus	Energetische Sanierung	Gesamtkirchenpflege	Jul. 15 -> Sept. 19
2	Pfarrhaus	Energetische Sanierung	Gesamtkirchenpflege	Jul. 15 -> Sept. 19
3	Kirche	Wände sanieren/streichen	Gesamtkirchenpflege	Sep 18
4	Kirche	Programmierbare Thermostatventile in Toiletten: Erscheinen nicht zweckmäßig. Stattdessen wurde Mesneranleitung für Gottesdienst entsprechend ergänzt	Umwelteam	Dez 16
5*	Kirche	klären, ob warmes Wasser permanent von der Heizung zu den Wärmetauschern gepumpt wird, auch wenn die Heizung außer Betrieb ist und evtl. ändern	Umwelteam	Mai 17
Strom: Ziel: Eigenverbrauch Solarstrom weiterhin > 70 %				
6	Gemeindezentrum	Hohen Grundstromverbrauch nach Sept. 2013 klären: Mit Elektriker Problemstellen geprüft -> Zeituhren der Ventilatoren ersetzen und neu einstellen	Gesamtkirchenpflege	9.16 -> 10.17
7	Gemeindezentrum	Weitere Maßnahmen zur Senkung des Grundstromverbrauchs prüfen: Grundstromverbrauch ist seit Sept.16 wieder reduziert. Ursache unklar. Wird weiter verfolgt	Umwelteam	Okt 16
8	Kirche u. Gemeindezentrum	Solarbeleuchtung Schaukasten	Umwelteam	12.16 -> 12.17
9	allgemein	Ersatz von Leuchtstoffröhren durch LED- Röhren: Ca. 65 Stck.	Umwelteam	Jan 16
10*	Kirche u. Gemeindezentrum	Ausgefallene Energiesparlampen niedriger Leistung durch LED-Lampen ersetzen	Umwelteam	fortlaufend
11*	Kirche	500 W-Strahler in der Kirche durch LED-Strahler ersetzen	Umwelteam	Okt 17
12*	Gemeindezentrum	Strahler auf der Bühne durch LED-Strahler ersetzen	Umwelteam	Okt 17
Wasser: Ziel: Kein Mehrverbrauch pro Nutzungsstunde				
Allgemein				
13	allg.	Umwelttipps auf Grünem Brett, Display und neu auf der Homepage ab	Umwelteam	Dez 16
14	allg.	Optimierung Müllhandhabung in den Küchen im Gem.zentrum und Gemeindehaus: Für Papier und Biomüll erl.	Umwelteam	10.16->9.17
15	allg.	Mitarbeitern Regeln vermitteln für Heizung und Beleuchtung	Umwelteam	10.16-> 10.17
16	allg.	Feuerwehr zu Umgang mit Feuerlöschern einladen	Umwelteam	10.16-> 10.17
17	allg.	Überzeugende Schilder mit Aufford. zum Sparen anbringen	Umwelteam	Apr 16
18	allg.	Besichtigung Vergärungs- oder Biogasanlage: Am 10.5.16 Vergärungsanlage Leonberg	Umwelteam	Mai 16
19	allg.	Teilnahme am Tag der Schöpfung bei der Landesgartenschau in Öhringen	Umwelteam	Sep 16
20*	allg.	Vogelkundliche Vorträge	Begegnungsst.	Nov 17
21*	allg.	Teilnahme an Nachhaltigkeitstagen	Umwelteam	Jul 17
22*	allg.	Teilnahme am Tag der Schöpfung bei der Landesgartenschau	Umwelteam	Sep 17



Umwelterklärung 2017

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde Stuttgart



Maßnahme nach Bedarf				
23	Kirche	Ersatz der riemenangetriebenen Umluftventilatoren bei Ausfall durch direktangetriebene mit höherer Energieeffizienz	Gesamtkirchenpflege	bei Ausfall
Maßnahmen Kindergarten (Kiga)				
1	Kiga	Umwelt- oder Naturausflug	Kindergarten	Sep 16
2	Kiga	Gartenprojekt: Gemüse, Kräuter und Blumen pflanzen	Kindergarten	Apr 16
3	Kiga	Ausflug in den Wald	Kindergarten	Okt 16
4	Kiga	Teilnahme am europ. Schulfruchtprogramm: Vierzehntägliche Versorgung mit regionalem Obst und Gemüse	Kindergarten	fortlaufend
5	Kiga	Experimente mit Licht und Wasser	Kindergarten	Jul 16
6	Kiga	Abfallbehälter für Biomüll mit neuer Küche	Kindergarten	8.16 -> 5.17
Die Maßnahmen 1 - 5 des Kindergartens werden in ähnlicher Weise jedes Jahr durchgeführt				
Maßnahmen Kindertagesstätte (Kita)				
1	Kita	Waldtage: Während 2 Monaten je einen Tag pro Woche in den Wald gehen zum Sammeln und daraus Basteln mit Besuch des "Haus des Waldes"	Kindertagesstätte	Okt 16
2	Kita	Gartenprojekt: In Hochbeeten Gemüse und Kräuter pflanzen	Kindertagesstätte	Apr 16
3	Kita	Teilnahme am europ. Schulfruchtprogramm: Vierzehntägliche Versorgung mit regionalem Obst und Gemüse	Kindertagesstätte	fortlaufend
4	Kita	Versuche mit Elektro- und Solarkasten	Kindertagesstätte	Sep 16
5	Kita	Insektenhotel und Nistkasten beobachten	Kindertagesstätte	fortlaufend
6	Kita	Ersatz der wichtigsten Leuchtstoffröhren durch LED-Röhren	Gesamtkirchenpflege	Sep 17
Die Maßnahmen 1 - 5 der Kindertagesstätte werden in ähnlicher Weise jedes Jahr durchgeführt				

neu aufgenommene Maßnahmen sind mit * hinter der Nummer gekennzeichnet

7. Ansprechpartner

Für weitere Informationen und Fragen, für Anmerkungen und Kritik steht Ihnen der Umweltbeauftragte der Evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde jederzeit gerne zur Verfügung:

Dr.-Ing. Klaus Baur
 Romingerweg 2
 70193 Stuttgart
 E-Mail: klaus.baur@web.de

Diesen Umweltbericht und Informationen über die Arbeit des Umweltteams, bei dem Sie gerne zur Mitarbeit eingeladen sind, finden Sie auf der Homepage der Gemeinde, unter www.paul-gerhardt-stuttgart.de.

Das Pfarramt der Paul-Gerhardt-Gemeinde erreichen Sie unter der Adresse:

Pfarrer Jörg Novak
 Rosenbergstr. 194 B
 70193 Stuttgart
 Tel. 6599466
 E-Mail: pfarramt@paul-gerhardt-stuttgart.de



Umwelterklärung 2017

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde Stuttgart



Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Der für die KPMG Cert GmbH Umweltgutachterorganisation mit der Registrierungsnummer DE-V-0328 Unterzeichnende, Georg Hartmann, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0245, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich NACE 94 und 85, bestätigt begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation, wie in der aktualisierten Umwelterklärung 2017 der Organisation Evangelische Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Stuttgart, Rosenbergstr. 194 B, 70193 Stuttgart mit der Registrierungsnummer D-175-00108 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Stuttgart, 28.03.2017

Georg Hartmann
Umweltgutachter

KPMG Cert GmbH
Umweltgutachterorganisation
Barbarossaplatz 1a
50674 Köln